

Altweibersommer verspätet sich

Wetter wird wechselhaft

BAD SÄCKINGEN (BZ). Am Freitag um exakt 3.03 Uhr war astronomischer Herbstanfang. Oftmals' gibt es in der letzten Septemberdekade eine Schönwetterphase, die auch Altweibersommer genannt wird. In diesem Jahr lässt sie laut Wetterexperte Helmut Kohler auf sich warten.

Diese Altweibersommerwetterlage, so berichtet Helmut Kohler aus Schwörstadt, der im Kurggebiet in Bad Säckingen eine Wetterstation betreibt, tritt mit mehr als 70-prozentiger Wahrscheinlichkeit auf und kann von mehreren Tagen bis zu Wochen dauern, ja selbst noch weit in den Oktober hinein und sorgt dann für den sogenannten „Goldenen Oktober“. In Bad Säckingen brachte das Hoch Stefan in den vergangenen Tagen zwar viel Sonnenschein mit tagsüber angenehmen Temperaturen. Am Wochenende aber stellt sich die Wetterlage um. Mit einer Südwestlage kommt unbeständiges und gelegentlich nasses Wetter. Laut Kohler ist es auch in der kommenden Woche wechselhaft und immer wieder nass. Von Altweibersommer also keine Spur. Stabileres Wetter sei aller Voraussicht nach erst zu Beginn des Oktobers in Sicht, allerdings seien sich die Wettermodelle noch nicht einig. Auf jeden Fall verzögere sich dieses Jahr der Altweibersommer im Gegensatz zum vergangenen letzten Jahr.